

Bravo berichtet über Goldfunde von 87% bis 92% bei metallurgischen Tests auf Homestake Ridge

18.01.2010 | [IRW-Press](#)

Bravo Venture Group Inc. gab heute bekannt, dass die metallurgischen Tests der Proben vom Homestake Ridge Projekt in NW British Columbia Goldwerte von 87% bis 92% erzielten.

Das Unternehmen berichtete, dass die Testarbeiten an Stoffen von drei verschiedenen Gebieten auf der Main Homestake Zone durchgeführt wurden. Dazu gehörte u.a. das Flotationsverfahren, die Schwerkraftabscheidung, um vier unabhängige Verfahrensbilder zu erzielen. Alle vier Prozesse resultierten in der Entdeckung der 87% bis 92% Gold und 59% bis 70% Silber.

Durch Gravitation wurden 35% des Goldes und 20% des Silber in den Gravitationsentdeckungen gefunden. ‚Lock Cycle‘ Flotationstests wiesen Gold-, Silber- und Kupferentdeckungen von 85%, 84% und 95% auf, während die direkte Aussetzung mit Zyanid Gold- und Silberwerte von 87% und 49% erzielten.

Eine stärkere Rotation der Gravitationsenden zeigten 92% Gold und Silber in den Funden eines stärkeren Flotationskonzentrats.

Metallurgische Arbeiten werden auf SGS Lakefield Research Limited, unter der Aufsicht von Melis Engineering Ltd. von Saskatoon, Saskatchewan, durchgeführt.

Präsident Joe Kizis sagte: ‚Wir sind sehr erfreut über unsere ersten metallurgischen Testarbeiten. Sie bestätigten unsere Annahme das die Metallwerte recht attraktiv sind. Weitere Optimierung wird nötig sein, aber es stehen uns verschiedene Ertragsoptionen zur Verfügung. Die metallurgischen Testarbeiten werden weiterlaufen, besonders am Silberhorizont auf der Main Homestake Zone, zudem planen wir weitere Testarbeiten auf unserer neuen Entdeckung des Homestake Silberdepots.‘

Detaillierte Besprechung der Ergebnisse

Komposite ‚HR‘

Die Testarbeiten wurden anhand des Komposite ‚HR‘ durchgeführt, einer Mischung aus drei Sub-Kompositen des Main Homestake Vorkommens, welches ausgewählt wurde, um sowohl bedeutende Grade zu testen als auch die möglichen mineralogischen Liegenschaften einzugrenzen, die auf dem Main Homestakedepot liegen. Die Sub-Komposite erzielten über 235 Meter an mineralisierten Intervallen und wiesen hochgradige und sulfidreiche Mineralisierungen in zwei Gebieten des Vorkommens auf. Niederwertigere Silizitmineralisierungen wurden in einem dritten Gebiet des Vorkommens gefunden. Die Analysen ergaben für Komposit HR 6,24g/t Gold, 12,7g/t Silber und 0,14% Kupfer.

Mineralogische Arbeiten mit den Proben von Komposite HR, darunter auch elektronenmikroskopische Scans, zeigten, dass die Proben hauptsächlich aus Potassium Feldspat (35,2%), Quartz (27,5%) und anderen moderaten Werten von Calcit/Dolomit (7,8%), Sulfiden (< 8,0%), Lehm (3,2%) und Chlorit (2,4%) sowie weiteren kleineren Komponenten bestanden. Chalcophyrit, der den Hauptteil des Kupfers in den Proben ausmacht, ist mit 0,5% eine der kleineren Komponenten. Spuren anderer Sulfide, z.B. Sphalerit, Galena, Arsenophyrit und Phyrrotit, sind ebenfalls enthalten. Phyrrotit macht bis zu 92,3% der Sulfide aus.

Gold ist in Form freier Partikel enthalten und in Phyrrotit- und Silikatpartikel ein- oder angebunden. Zahlreiche Goldkörner, einige mit einer Größe von 100 bis 150 Mikronen, konnten entdeckt werden.

Silber ist als natives Silber, Elektrum, Krustelit, Hessit, Silbertetrahedrit, Akanathit, Pyrargyrit und als Verbindung mit Antimon vorhanden.

Mögliche Weiterentwicklungen

Die Testarbeiten erwägen vier Prozessverfahrensbilder, alle mit ‚gravity recovery‘ am vorderen Ende des

Kreislaufs. Darunter:

- Option 1 – ‚gravity recovery‘ dann Gravitationsflotation der ‚gravity tails‘ um ein Gold-Silberkonzentrat mit niedrigen Kupferwerten zu erzielen, das an eine Schmelzanlage verkauft werden kann,
- Option 2 – ‚gravity recovery‘ dann eine Vorortschmelzung des Konzentrats und Flotation der ‚gravity tails‘ um ein Gold-Silberkonzentrat mit niedrigen Kupferwerten zu erzielen, das an eine Schmelzanlage verkauft werden kann,
- Option 3 – ‚gravity‘ dann Zyanitwaschung des gesamten Erzes und Dore Produktion vor Ort,
- Option 4 – ‚gravity‘ dann Flotation der dickeren Konzentrate und Zyanitwaschung des Gravitations- und rauerer Konzentrats sowie Dore Produktion vor Ort

Meallurgische Effizienz

Die ‚gravity recovery‘ erzielte 35% des Gold und 20% Silberanteils im Gravitationskonzentrat und macht etwa 0,05% des Einspeisungsgewichts aus. Die Gravitationsmengen enthielten demnach 65% des Goldes und 80% des Silbers.

‚Lock Cycle‘ Flotationstest des Gravitationsablaufs zeigten Gold-, Silber- und Kupfereinheiten von 85%, 84% und 95%, die insgesamt 4,5% des Einspeisungsgewichts ausmachen. Das Bruttoergebnis der Gravitations- / Flotationszyklen wurde so auf 90% für Gold, 87% für Silber und 95% für Kupfer.

Direkte Einspeisung von Zyanid in den Gravitationsablauf erbrachten 92% der Gold- und Silberausbeute als groberes Flotationskonzentrat, welches 20% des Einspeisungsgewichts ausmacht. Die Einspeisung von Zyanid in das aufgearbeitete Flotationskonzentrat erzielte eine Gold- und Silberausbeute von 88% und 60%, was einer Bruttoausbeute von 88% Gold und 64% Silber der gesamten Zyklen.

Vergleich der Verfahrensfließbilder

Basierend auf den metallurgischen Testergebnissen und den Kopfwerten von 6,24g/t Gold, 12,7g/t Silber und 0,14% Kupfer, sind die angenommenen Erträge für jeden der vier Prozessmethoden wie folgt zusammengefasst. Zu beachten ist, dass die Erträge in Option 1 und Option 2 von wirtschaftlichen Konzentraten ausgehen (eine Abschätzung der möglichen Schmelzanlagen wird Teil der laufenden Arbeiten auf dem Projekt sein) und bereits die Abzüge der typischen Kupferkonzentratzahlungen in Form von Tantiemen enthalten, um die Werte so mit denen aus der Zyanideinspeisung vergleichbar zu machen.

Option 1 – Die gelisteten Erträge beinhalten bereits die üblichen Tantiemen für Gold, Silber und Kupfer unter der Annahme, dass das kombinierte Konzentrat zu vermarkten ist. Zudem sollte es 4,5% des Einspeisungsgewichts ausmachen und Werte von 125g/t Gold, 245g/t Silber und 3,0% Kupfer enthalten. Dieser Ertragswert beinhalten nicht den Abzug der Konzentratbehandlung, Transportkosten oder Strafen.

Option 2 - Die gelisteten Erträge beinhalten bereits die üblichen Tantiemen für Gold, Silber und Kupfer unter der Annahme, dass das kombinierte Konzentrat zu vermarkten ist. Zudem sollte es 4,5% des Einspeisungsgewichts ausmachen und Werte von 70g/t Gold, 175g/t Silber und 3,0% Kupfer enthalten. Dieser Ertragswert beinhalten nicht den Abzug der Konzentratbehandlung, Transportkosten oder Strafen.

Die Testarbeiten auf Komposit HR ist zum Großteil abgeschlossen, bis auf einige Abraumanalysen und detaillierte Konzentratanalysen, welche Anfang 2010 abgeschlossen sein sollten.

Komposit ‘SZ’

Auch auf Komposit ‘SZ’ haben die Testarbeiten begonnen (hanging wall Silberhorizont auf dem Main Homestake Depot) und werden Anfang 2010 abgeschlossen sein. Zu diesen Arbeiten gehört ein ‚lock cycle‘ test um die Flotationserträge zu qualifizieren, sowie mineralogische Studien um die Art der Silber- und Goldvorkommen zu bestimmen. Das Assay für dieses Komposit ist 12,4g/t Gold, 1,366 g/t Silber, 0,07% Kupfer, 0,4% Blei und 0,91% Zink.

Die Mineralogie von Komposit SZ ist ähnlich der Mineralsierung, die auf dem kürzlich entdeckten Homestake Silberdepot gefunden wurde. Zudem liegt sie nur 700 Meter südöstlich des Main Homestake Depots und war bei den letzten Bravobohrungen auf dem Homestake Ridge Projekt im Mittelpunkt.

Über Bravo Venture Group Inc.

Bravo Venture Group Inc. befasst sich vorrangig mit der Exploration des metallreichen Homestake Ridge projektes in british Columbia, einem goldhaltigen epithermalen/VMS System in der Eskay Creek/Silbak-Premier Stratigraphie. Gemäß dem vor Kurzem bekanntgegebenen 'Plan of Arrangement', wird sich die Bravada Gold Corp. mit der Exploration von Bravos Goldliegenschaften des Typs Carlin befassen, die im Battle Mountain / Eureka ,Cortez' Goldtrend in Nevada liegen.

-30-

Rob Macdonald (P.Geo.) ist nach vorgegebenen Standards qualifizierte Person und für die Darstellung der technischen Ergebnisse in dieser Pressemitteilung verantwortlich (bezieht sich auf die englische Originalversion).

Im Namen des Vorstands

Joseph A. Kizis Jr.,
Director, President,
Bravo Venture Group Inc.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Internetseite des Unternehmen auf www.bravoventuregroup.com oder kontaktieren Sie Jeff Stuart unter 1-888-456-1112 oder 604-684-9384 oder per Email corpdev@mxltd.com.

Die TSX Venture Exchange hat weder die Adäquatheit und Richtigkeit dieser vom Management erstellten Pressemitteilung überprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für deren Inhalt. Wir beanspruchen den Schutz der Safe-Harbor-Regelung.

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
T. 069 / 959246 – 0
bravo@ir-services.de

Value Relations haftet nicht für die Richtigkeit der Übersetzung. Die Original Pressemitteilung finden Sie in englischer Sprache auf www.bravoventuregroup.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/16912--Bravo-berichtet-ueber-Goldfunde-von-87Prozent-bis-92Prozent-bei-metallurgischen-Tests-auf-Homestake-Ridge.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).